

Manege frei im Circus Knie

Aufgaben zum Text

1. Welche Aussagen stimmen?

Hör dir das Audio an. Hast du dir alle Informationen gut gemerkt? Wähl alle Aussagen aus, die richtig sind!

- a) Fredy Knie junior ist das Familienoberhaupt.
- b) Am Anfang seiner Geschichte trat der Zirkus noch nicht in einem Zelt auf.
- c) Der Gründer der Zirkusdynastie war eigentlich dabei, Arzt zu werden, bevor er den Beruf wechselte.
- d) Der erste Elefant des Zirkus hieß „Elsa“.
- e) Seit 1919 nennt sich der Circus Knie „Schweizer National-Circus“.
- f) Das neue Zelt hat die Familie selbst finanziert.
- g) Fredy Knie ist jemand, der Pferde versteht und sehr gut mit ihnen umgehen kann.
- h) Der Zirkus ist das ganze Jahr über in unterschiedlichen Ländern unterwegs.

2. Prüf dein Textverständnis!

Was ist in der Zirkusfamilie Knie wann passiert? Sortiere die Ereignisse chronologisch und fang mit dem frühesten Ereignis an!

- 1. _____
- 2. _____
- 3. _____
- 4. _____
- 5. _____
- 6. _____
- 7. _____

- a) Friedrich Knie gründet sein eigenes Zirkusunternehmen.
- b) Die Zirkustruppe von Friedrich Knie tritt zum ersten Mal in der Schweiz auf.
- c) Elefanten- und Pferdenummern werden Teil des Programms.
- d) Friedrich Knie bricht sein Medizinstudium in Österreich ab und schließt sich einer Artistengruppe an.
- e) Der Circus Knie feiert Premiere im Zirkuszelt.
- f) Der Circus Knie feiert 100-jähriges Jubiläum.
- g) Elefantennummern werden aus Tierschutzgründen abgeschafft.

3. Kennst du die Begriffe aus der Zirkuswelt?

Welche Erklärung ist richtig? Wähl aus.

- 1. die Manege
 - a) der innere Ring des Zirkuszeltens, in dem die Künstler auftreten
 - b) der Ort, an dem die Artistinnen und Artisten auf ihren Auftritt warten
- 2. balancieren
 - a) auf einem Pferd reiten und dabei Kunststücke vorführen
 - b) über einen schmalen Weg (z. B. ein Seil) laufen, ohne herunterzufallen
- 3. die Nummer
 - a) der besondere Programmpunkt in einer Vorstellung, z. B. mit einem Tier
 - b) die Eintrittskarte für eine Zirkusvorstellung
- 4. das Gehege
 - a) ein von einem Zaun umgebener Platz, in dem sich Tiere aufhalten
 - b) der nur für Tiere vorgesehene Platz im Innern des Zirkuszeltens
- 5. auf Tournee gehen
 - a) mit dem Zirkus von Stadt zu Stadt ziehen und Vorstellungen geben
 - b) in einer Großstadt an einem Tag an unterschiedlichen Stellen eine Vorstellung geben

6. Artistinnen/Artisten

- a) Menschen, die die Geschäfte in einem Zirkus führen und vor dem Publikum Ansagen machen
- b) Menschen, die besondere Kunststücke beherrschen und sie öffentlich vorführen (z. B. in einem Zirkus)

4. Welche Konnektoren passen?

Wie werden die Haupt- und Nebensätze richtig miteinander verbunden? Wähl für jede Lücke das passende Wort aus.

1. Die Familie Knie wird als Dynastie bezeichnet, _____ (obwohl/da/wenn) sie seit vielen Generationen den bekanntesten Zirkus der Schweiz führt.
2. Ein Zirkuszelt schützt nicht nur vor dem Wetter, _____ (obwohl/oder/sondern) es bietet auch mehr Komfort für die Zuschauer.
3. Marie Knie, „die Mutter der vierten Generation“, war gegen den Kauf eines Zirkuszeltes, _____ (denn/wegen/weil) sie keinen Kredit aufnehmen wollte.
4. Fredy Knie sagt, sein Ziel sei erreicht, _____ (wann/wenn/ob) die Menschen ihren Alltag für eine Weile vergessen.
5. _____ (Sobald/Obwohl/Weil) die Elefanten ein Markenzeichen, also typisch für den Circus Knie waren, gibt es seit 2015 keine Elefantennummern mehr.

5. Kennst du die Präpositionen mit Dativ?

Bilde den Dativ der Ausdrücke in Klammern und schreib sie in der richtigen Form in die Lücken. Achte auch auf Numerus und Genus.

1. Ab _____ (der Sommer) geht der Zirkus jedes Jahr auf Tournee.
2. Zu _____ (sein Jubiläum) bekam der Zirkus ein neues Zelt.
3. Seit _____ (die 1920er-Jahre) gibt es Pferde im Circus Knie.
4. In _____ (die vierte Generation) kam es zum Streit um den Kauf eines Zirkuszeltes.
5. Mittlerweile steht bei _____ (die Auftritte) die achte Generation in der Manege.

Autorin/Autor: Katharina Figge, Philipp Reichert